



POLIZEI WARNT VOR BETRUGSANRUFEN EINES ANGEBLICHEN RECHTSANWALTES

Veröffentlicht am 26.01.2021 um 10:00 Uhr

Aktuell (26.01.2021) verzeichnet die Polizei in Neustadt/ Holstein vermehrt Anrufe bei lebensälteren Bürgerinnen und Bürgern. Unter einem Vorwand versucht ein angeblicher Rechtsanwalt Meier an das Vermögen der Geschädigten zu gelangen. Die Kriminalpolizei in Neustadt ermittelt wegen des mehrfachen Verdachts des versuchten Betruges.

Im Laufe des Tages versuchte der Betrüger bereits vier Mal mit einem Trick an die Ersparnisse der Geschädigten zu gelangen. Der Mann gab sich am Telefon als Rechtsanwalt Meier aus und teilte mit, dass der Sohn der jeweils Geschädigten mit seinem Fahrzeug ein Kind überfahren habe und deswegen jetzt in Untersuchungshaft sitzt. Damit der Sohn aus der Haft entlassen werden könne, sollten die Angerufenen ihm eine Kautionsumlage übergeben, in einem Falle 32.000 Euro, in einem anderen 20.000 Euro, damit dieses Geld der Justiz zugeführt werden könne.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News

In einem Fall war einer der Geschädigten bereits bei seiner Bank, um das Geld abzuheben. Der dortige Mitarbeiter der Bank schöpfte Verdacht und ließ den Geschädigten bei seinem Sohn anrufen. Der Anruf verschaffte Klarheit: Der Sohn war wie gewöhnlich bei der Arbeit und saß nicht in Untersuchungshaft.

Die Kriminalpolizei in Neustadt/ Holstein hat die Ermittlungen aufgenommen und warnt vor der Betrugsmasche. Weitere Geschädigte können sich unter 04561-6150 an die Beamten Neustadt oder an jede andere Polizeidienststelle wenden.